



Wir sind für Sie da!

Versorgung bei Tracheostoma und Palliative Care

Tracheostoma

In Deutschland leben etwa 30.000 Menschen (Tendenz steigend) mit einem Luftröhrenschnitt (Tracheotomie). Mit einem Luftröhrenschnitt wird ein Zugang zur Luftröhre (Tracheostoma) gelegt.

Heutzutage steht Betroffenen glücklicherweise eine Vielzahl von Hilfsmitteln und Einrichtungen - wie wir eine sind - zur Verfügung, denn ein solcher Eingriff hat für den Betroffenen oft weitreichende Folgen. Ziel mit einem Luftröhrenschnitt ist zumeist, dem Betroffenen langfristig das Atmen zu erleichtern. Falls nötig, wird damit auch der Einsatz eines Beatmungsgeräts ermöglicht.

Mit etwa 7.000 Neuerkrankungen pro Jahr gehört das Kehlkopfkarcinom zu den häufigsten Tumoren im Kopf- oder Halsbereich in Deutschland.

Das Caritas SeniorenHaus St. Irmina steht für:

- eine kontinuierliche Versorgung
- eine fachgerechte Versorgung mit allen erforderlichen Hilfsmitteln
- eine Versorgung durch fachlich qualifiziertes Personal, welches regelmäßig durch unseren Kooperationspartner zu dem Thema Tracheostoma geschult wird

Tel.: 0 68 97 / 9 19 100

info@seniorenhaus-dudweiler.de • www.seniorenhaus-dudweiler.de



Palliative Care

Das SeniorenHaus St. Irmina ist kein Hospiz, aber der hospizlich-palliative Gedanke „Leben bis zuletzt“ bei möglichst hoher Lebensqualität, soll verfolgt und gelebt werden. Palliative Care entspricht einer Haltung und Behandlung, welche die Lebensqualität von Bewohner und ihren Angehörigen verbessern soll, wenn eine lebensbedrohliche Krankheit vorliegt.

Das Wort „palliativ“ stammt von dem lateinischen Begriff „pallium“ ab und meint, die Beschwerden einer Krankheit zu lindern, aber nicht deren Ursache zu bekämpfen.

Pallium = Mantel – mit einem Mantel umhüllen, beschützen.

Care = Achtsamkeit, Betreuung, Fürsorge, Obhut, Zuwendung, Pflege, Sorgsamkeit.

In Deutschland leiden derzeit mehr als 250.000 Heimbewohner unter chronischen Schmerzen (Tendenz steigend) ohne eine geeignete Schmerztherapie zu erhalten. Unser Ziel ist es Schmerzen und andere belastende Symptome zu lindern.

Das Caritas SeniorenHaus St. Irmina bietet:

- Ausgebildetes Palliative Care Personal und einen Schmerzexperten
- Zusammenarbeit mit dem SAPV-Team
(Spezialisierte Ambulante Palliativversorgung)